

Switzerland-Thoune: Technical testing, analysis and consultancy services

OJ S 99/2017 24/05/2017

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesamt für Straßen ASTRA, Abteilung Straßeninfrastruktur West, Filiale Thun

Postal address: Uttigenstraße 54

Town: Thun

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Postal code: 3600

Country: Switzerland

Contact person: „Nicht öffnen – Offertunterlagen, EP Martigny – Lot 102 – Laboratoire MO“

E-mail: beschaffung.thun@astra.admin.ch

Internet address(es):

Main address: <https://www.simap.ch>

Address of the buyer profile: www.astra.admin.ch

I.3. Communication

Access to the procurement documents is restricted. Further information can be obtained at:

http://www.simap.ch/shabforms/servlet/Search?NOTICE_NR=968975

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

EP Martigny & Environs – Lot 102 – Laboratoire du Maître d'ouvrage (LMO).

II.1.2. Main CPV code

71600000 Technical testing, analysis and consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die vorliegenden Straßenbauarbeiten bestehen aus der kompletten Straßenerneuerung des Autobahnabschnitts N09 km 72 000 bis 92 265, N21 auf einer Länge von 2.4 km, und 32 Kunstbauten.

Die vorliegende Dienstleistung besteht darin, die örtliche Bauleitung zu unterstützen. Der Auftragnehmer wird Gegenversuche ausführen, um die von den Unternehmungslabors erhaltenen Ergebnisse zu bestätigen oder aufzuheben.

Die detaillierten Leistungen finden Sie in Teil 7 dieser Beschaffung.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Main site or place of performance: Auf der Baustelle sowie ASTRA Infrastrukturfiliale in Thun, Büroräumlichkeiten in Visp oder Zentrale in Ittigen (Sitzungen).

II.2.4. Description of the procurement

Die vorliegenden Straßenbauarbeiten bestehen aus der kompletten Straßenerneuerung des Autobahnabschnitts N09 km 72 000 bis 92 265, N21 auf einer Länge von 2.4 km, und 32 Kunstbauten.

Die vorliegende Dienstleistung besteht darin, die örtliche Bauleitung zu unterstützen. Der Auftragnehmer wird Gegenversuche ausführen, um die von den Unternehmungslabors erhaltenen Ergebnisse zu bestätigen oder aufzuheben.

Die detaillierten Leistungen finden Sie in Teil 7 dieser Beschaffung.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Cost criterion - Name: Siehe Punkt 4.5 „Sonstige Angaben“ der SIMAP-Publikation / Weighting : 1

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2018 End: 31/12/2022

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Eine Verlängerung kommt dann zum Tragen, wenn die erforderliche Kreditfreigabe, die Fristen für die Genehmigungsverfahren und/oder unvorhergesehene Umstände dies erfordern.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die nachfolgenden Eignungsnachweise / Bestätigungen müssen zusammen mit den vorgegebenen Angebotsunterlagen eingereicht werden, da ansonsten nicht auf das Angebot eingegangen werden kann.

Eignungskriterium EK1: Technische Leistungsfähigkeit

— EK1: Ein Referenzobjekt über abgeschlossene Arbeiten mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich (Referenzobjekt, die Analysen für bituminöse Beläge und Beton, für einen als 0.2 Mio CHF Betrag außer TVA betrifft) mit Angaben von Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführten Arbeiten / Leistungen des Anbieters, Referenzperson beim Auftraggeber mit Telefonnummer.

Im Fall von Holdings werden nur die Referenzen derjenigen Firma angerechnet, die sich um den Auftrag bewirbt.

Eignungskriterium EK2: Wirtschaftliche / Finanzielle Leistungsfähigkeit:

— EK2.1: Der Jahresumsatz des Anbieters ist mehr als doppelt so groß wie der Jahresumsatz des Auftrags.

Vom Unternehmer auf Aufforderung des Bauherrn nach Offerteingabe innert 7 Tagen zu liefernde Nachweise:

— EK2.2: Aktueller Auszug aus dem Handelsregister,

— EK2.3: Aktueller Auszug aus dem Betreibungsregister,

— EK2.4: Aktueller Auszug Ausgleichskasse AHV / IV / EO / ALV,

— EK2.5: Aktuelle Bestätigung SUVA / ESTV,

— EK2.6: Gültige Versicherungsnachweise des Anbieters bzw. der Planergemeinschaft bezüglich der Berufshaftpflichtversicherung.

Der Bauherr behält sich vor, nach Offerteingabe weitere Nachweise gemäss Anhang 3 zur VöB einzuverlangen.

Allesamt nicht älter als 3 Monate.

Eignungskriterium EK3: Schlüsselpersonen

— EK3.1: Ein Referenzobjekt über abgeschlossene Arbeiten in gleicher Funktion oder Stv.-Funktion mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich (Referenzobjekt, die Analysen für bituminöse Beläge und Beton, für einen als 0.2 Mio CHF Betrag ausser TVA betrifft) mit Angaben über Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführten Arbeiten / Leistungen der Schlüsselperson (*), zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson.

— EK3.2: Nachweis, dass die Verfügbarkeit der Schlüsselperson (*) und des Stv. größer als die erforderliche Verfügbarkeit während der nächsten zwei Jahre gegeben ist. Detaillierte Aufzählung und Darstellung der zeitlichen Belastung an den übrigen Projekten.

Mindestverfügbarkeit Projektleiter 20 %, Projektleiter Stv. 20 %.

(*) als Schlüsselperson gilt: Projektleiter

Eignungskriterium EK4: Leistungsanteil Unterakkordant / Subplaner

— EK4: Maximale Leistungserbringung von Unterakkordanten von 50 %.

Die Vergabestelle kann bei der Beurteilung der Eignungskriterien Referenzen über Subplaner beiziehen, sofern diese einen bedeutenden Beitrag an die Leistung beisteuern.

Eignungskriterium EK5: Organisatorische Leistungsfähigkeit

— EK5.1: Kopie Zertifizierung nach ISO 9001 oder gleichwertig (bei Bietergemeinschaften mindestens der federführenden Unternehmung).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Alle wirtschaftlich und technisch leistungsfähigen Firmen, die zudem die nachfolgenden Eignungsnachweise erbringen, sind aufgerufen, ein Angebot in CHF zu unterbreiten:

- EK1: technische Leistungsfähigkeit,
- EK2: wirtschaftliche / finanzielle Leistungsfähigkeit,
- EK3: Schlüsselpersonen,
- EK4: Leistungsanteil Unterakkordant / Subplaner,
- EK5: organisatorische Leistungsfähigkeit.

Die Eignungskriterien müssen nicht vom einzelnen Anbieter, sondern von der Gemeinschaft erfüllt werden, außer wenn sich ein Kriterium, bspw. die Zertifizierung, ausdrücklich auf die einzelnen Anbieter bezieht.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 30/06/2017

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

French

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 05/07/2017 Local time: 23:59

Information about authorised persons and opening procedure: Das Datum der Offertöffnung ist provisorisch. Die Offertöffnung ist nicht öffentlich.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen angehörende Länder: Keine.

Geschäftsbedingungen: Gemäß vorgesehener Vertragsurkunde.

Verhandlungen: Bleiben vorbehalten. Reine Abgebotsrunden resp. Preisverhandlungen werden keine durchgeführt. Im Rahmen von Nachverhandlungen können Angebotsbereinigungen oder Leistungsänderungen eine entsprechende Preisänderung zur Folge haben.

Verfahrensgrundsätze: Die Auftraggeberin vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbieterinnen und Anbieter, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten.

Sonstige Angaben: 1. Zuschlagskriterien Die Angaben betreffend Zuschlagskriterien müssen zusammen mit den (Beilage 1 der Ausschreibungsunterlagen) Angebotsunterlagen eingereicht werden. Die Bewertung der Angebote erfolgt gemäß der nachfolgenden Zuschlagskriterien:

Zuschlagskriterium ZK1: Preis, Gewichtung 40 % Zuschlagskriterium ZK2: Schlüsselpersonen, Gewichtung 35 %; unterteilt in: – ZK2.1: Organigramm – Definition der Funktionen,

Verfügbarkeit, Gewichtung 15 % – ZK2.2: Erfahrungen den Schlüsselpersonen, Gewichtung 20 % ZUSCHLAGSKRITERIUM ZK3: Aufgabenanalyse und Vorgehensvorschlag, QM-

Konzept / Risikoanalyse, Gewichtung 25 %; unterteilt in: – ZK3.1: Aufgabenanalyse:

Vorgesehene Methodologie, Gewichtung 10 % – ZK3.2: QM-Konzept: Qualitätsmanagement, Gewichtung 10 % – ZK3.3: Risikoanalyse: Identifikation und Auswirkungen auf das Projekt,

Gewichtung 5 % Preisbewertung – Das tiefste bereinigte Angebot erhält die Maximalnote 5. –

Angebote, deren Preis 100 % oder mehr über dem tiefsten Angebot liegen, erhalten die Minimalnote 0. – Dazwischen erfolgt die Bewertung linear (auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet). – Es werden die bereinigten Nettoangebotssummen, ohne Skontoabzug und ohne MwSt. verglichen. Benotung der übrigen Zuschlagskriterien: Die Bewertung erfolgt immer mit

Noten von 0 bis 5: 0 = nicht beurteilbar; keine Angabe 1 = sehr schlechte Erfüllung; ungenügende, unvollständige Angaben 2 = schlechte Erfüllung; Angaben ohne ausreichenden

Projektbezug 3 = normale, durchschnittliche Erfüllung; durchschnittliche Qualität, den

Anforderungen der Ausschreibung entsprechend 4 = gute Erfüllung; qualitativ gut 5 = sehr

gute Erfüllung; qualitativ ausgezeichnet, sehr großer Beitrag zur Zielerreichung Sofern ein

Hauptkriterium aus Subkriterien besteht, werden diese benotet. Die Punktzahl des

Hauptkriteriums ergibt sich aus der Summe der Noten der Subkriterien multipliziert mit ihrer

Gewichtung. Punktberechnung: Summe aller Noten multipliziert mit ihrer Gewichtung

(Maximalpunktzahl: Note 5 x 100 = 500 Punkte). Für die Multiplikation mit dem Gewicht des

Kriteriums ist die ganze Note ohne Dezimalstelle mit zu berücksichtigen, beim Preis die

Hundertstelstelle. ----- 2. Vergütung der Angebote, Rückgabe der Unterlagen: Die

Ausarbeitung der Angebote wird nicht vergütet. Die Angebotsunterlagen werden nicht

zurückgegeben. 3. Angebotsöffnung: Die Öffnung der Angebote ist nicht öffentlich. Den

Anbietern wird lediglich ein anonymisiertes Offertöffnungsprotokoll der eingegangenen

Angebote unaufgefordert zugestellt. 4. Folgeaufträge: Der Auftraggeber behält sich das Recht

vor, neue gleichartige Aufträge, welche sich auf den Grundauftrag beziehen, im freihändigen

Verfahren zu vergeben. 5. Vergabe der Leistungen: Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch

auf die vollständige Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen. Der Bauherr behält sich vor,

Teile der Leistungen nicht oder an Dritte zu vergeben. 6. Ausschluss, Vorbehaftung: Es sind

keine Firmen von der Teilnahme am vorliegenden Verfahren ausgeschlossen. 7. Bezug der

Unterlagen: Die Unterlagen können nur in Simap (www.simap.ch) bis zum Schlusstermin für

die Einreichung der Angebote (Simap Ziff. 1.4) bezogen werden. 8. Vorbehalt: Die

Ausschreibung und die genannten Termine erfolgen vorbehaltlich der Beschaffungs- bzw.

Umsetzungsreife des Projekts sowie die Verfügbarkeit der Kredite. Eine Anpassung berechtigt

nicht zur Geltendmachung von Mehrforderungen bzw. sonstigen Entschädigungen. 9.

Schlüsselpersonen: Im Angebot genannte Schlüsselpersonen dürfen nach dem Zuschlag nur

mit schriftlicher Einwilligung der Auftraggeberin ausgewechselt werden. 10. Begehung: Es

findet keine Begehung statt. 11. Akteneinsicht: Die wesentlichen Dokumente aus dem Projekt sind beigelegt.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Publikation kann gemäß Art. 30 BöB innerhalb von 20 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Publikation und vorhandene Beweismittel sind beizulegen.

Schlussstermin / Bemerkungen: Formvorschriften: Vollständiges Dossier in Papierform (zweifach) und elektronisch auf Datenträger in verschlossenem Umschlag mit Angabe der offiziellen Projektbezeichnung sowie Vermerk „Nicht öffnen – Offertunterlagen, EP Martigny – Lot 102 – Laboratoire MO “. Bei Einreichung auf dem Postweg: Maßgebend für die Fristwahrung ist der Poststempel oder Strichcodebeleg einer schweizerischen Poststelle (Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel). Die Anbieterin bzw. der Anbieter hat in jedem Fall den Beweis für die Rechtzeitigkeit der Angebotseinreichung sicherzustellen. Verspätete Angebote werden nicht mehr berücksichtigt. A-Post (Datum Poststempel einer Schweizerischen oder staatlich anerkannten ausländischen Poststelle). Persönliche Abgabe: Bei Abgabe am Empfangsschalter des ASTRA, Infrastrukturfiliale Thun, durch Anbieter selbst oder Kurier, muss das Angebot spätestens am oben erwähnten Abgabetermin, noch während den Öffnungszeiten des Empfangsschalters (bis 16:00 Uhr, Adresse vgl. Einreichungsort) gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung des ASTRA eingereicht werden. Übergabe an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz: Ausländische Anbieter können ihr Angebot bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin einer diplomatischen oder konsularischen Vertretung der Schweiz in ihrem Land, während den Öffnungszeiten gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung, übergeben. Die Anbieter sind in diesem Fall verpflichtet, die Empfangsbestätigung vor dem Abgabetermin per E-Mail der Beschaffungsstelle zu senden. Auf Angebote, die per E-Mail oder Fax zugestellt werden, wird nicht eingetreten.

Nationale Referenz-Publikation: Simap vom 19.5.2017, Dok. 968975.

Gewünschter Termin für schriftliche Fragen bis: 2.6.2017.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundesverwaltungsgericht

Postal address: Postfach

Town: St. Gallen

Postal code: 9023

Country: Switzerland

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/05/2017